AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

vom 2. Dezember 2019

Provisorischer Schulraum, Weiterführung temporäre Schülertransporte/Genehmigung

1. Ausgangslage

Eine dritte Kindergartenabteilung der Schule Hübeli nahm im August 2019 den Betrieb auf. Für die Zeit bis zum Bezug des provisorischen Schulraums im Rahmen der «Übergangslösung» gemäss Gesprächsthema vom 4.11.2019, wird die dritte Kindergartenabteilung des Gebiets Kleinholz in einem bestehenden Kindergarten im Schulhaus Säli unterrichtet.

Da der Weg länger ist als kantonal erlaubt, musste die Gemeinde den Schülertransport organisieren. Der Stadtrat genehmigte am 1. Juli 2019 einen Nachtragskredit für den Schülertransport.

Die Direktion Bildung und Sport vergab den Auftrag an die Erlachner Autovermietung GmbH. Mit einem Kleinbus werden die 12 Kinder vom Kleinholz ins Schulhaus Säli transportiert. Der Service und die Dienstleistungen der Firma Erlachner sind sehr zufriedenstellend und werden auch seitens der Elternschaft geschätzt.

2. Erwägungen

Gemäss Gesprächsthema mit dem Stadtrat vom 4.11.2019 verzögert sich eine Übergangslösung im Sinne eines Schulraumprovisoriums für die 3. Kindergartenabteilung. Entsprechend soll der temporäre Schülertransport vom Kleinholz ins Säli bis mindestens zum Schuljahresende 2019/20 fortgesetzt werden.

Seit dem 4. November 2019 bis zum Schuljahresende im Juli 2020 werden die Kinder der 3. Kindergartenabteilung jeweils am Montag im Wald im Kleinholz unterrichtet. Daher fällt ein Tag pro Woche für den Schülertransport weg.

3. Finanzielle Auswirkungen

Der Transport wird voraussichtlich vom 1. Januar 2020 bis zu den Sommerferien dauern, also 22 Schulwochen mit je 8 Fahrten pro Woche (Dienstag bis Freitag). Dies ergibt ein Total von 176 Fahrten (88 Tage). Morgens wird der direkte Weg ohne Zwischenstopps gefahren, während nach der Schule zwei Stopps bei den Kinderkrippen eingeplant sind.

- Hinweg direkt: 32.00 Fr. pro Fahrt
- Rückweg mit zwei Stopps: 40.00 Fr. pro Fahrt

Bei 88 Schultagen und 72 Franken pro Tag ergibt dies Kosten von 6'336 Franken inkl. Mwst.

Für den Schülertransport auf der linken Aareseite ab 1. Januar bis 31. Juli 2020 wird voraussichtlich eine Verrechnung von 6’400 Franken zu Gunsten Konto 2190.3132.00 Honorare an Externe notwendig.

Da es sich durch die aktuelle Schulraumsituation um eine Art von gebundener Ausgabe handelt (Voraussetzung zur Erfüllung des öffentlichen Auftrages) kann zum jetzigen Zeitpunkt im Budgetprozess noch nicht festgelegt werden, ob es sich um einen regulären Nachtragskredit oder einen dringlichen Nachtragskredit im Rahmen einer budgetlosen Zeit handeln wird.

Beschluss:

1. Der Stadtrat genehmigt die Weiterführung der Schülertransporte auf der linken Aareseite vom 1. Januar bis 31. Juli 2020.

2. Die Direktion Bildung und Sport wird mit dem Vollzug beauftragt.

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber: